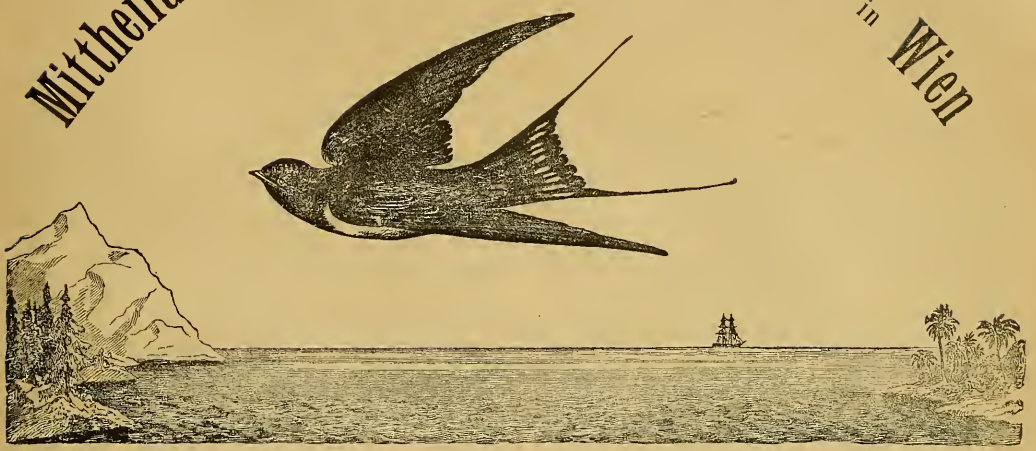
download unter www.biologiezentrum.at

XV. JAHRGANG. Nr. 24

Mittheilungen des ornithologischen Vereines in Wien

„DIE SCHWALBE“



Blätter für Vogelkunde, Vogelschutz, Geflügelzucht und Brieftaubenwesen.

Organ des I. österr.-ung. Geflügelzuchtvereines in Wien und des I. Wr. Vororte-Geflügelzuchtvereines in Rudolfsheim.
Redigirt von C. PALLISCH unter Mitwirkung von Hofrath Professor Dr. C. CLAUS.

31. December 1891.

„DIE SCHWALBE“ erscheint Mitte und Ende eines jeden Monates. — Im Buchhandel beträgt das Abonnement 6 fl. resp. 12 Mark. Einzelne Nummern 30 kr. resp. 50 Pf.

Inserate per 1 □ Centimeter 3 kr., resp. 6 Pf.

Mittheilungen an das Präsidium sind an Herrn A. Bachofen v. Echt in Nussdorf bei Wien; die Jahresbeiträge der Mitglieder (5 fl., resp. 10 Mark) an Herrn Dr. Karl Zimmermann in Wien, I., Bauernmarkt 11;

Mittheilungen an das Secretariat in Administrations-Angelegenheiten, sowie die für die Bibliothek und Sammlungen bestimmten Sendungen an Herrn Fritz Zeller, Wien, II., Untere Donaustrasse 13, zu adressiren.

Alle redactionellen Briefe, Sendungen etc. an Herrn Ingenieur C. Pallisch in Erlach bei Wr.-Neustadt zu richten.

Vereinsmitglieder beziehen das Blatt gratis.

INHALT: Dom Pedro †. — Zur Fortpflanzung der Alpenkrähe (Fregilus graculus). — Vorläufige Uebersicht der Ornis des Weissenburger-Comitates in Ungarn. — Vögel und Insecten. — Systematisches Verzeichniss der bisher in Oesterr.-Schlesien beobachteten Vögel. — Schutz den Vögeln auch im Süden. — Eine Anregung zur Importation. — Literarisches. — Kleinere Mittheilungen.

Dom Pedro †

Mit diesem Potentaten, der unser Gönner war, ist am 5. d. M. in Paris ein Mann von hohem Wissen und universeller Bildung aus dem Leben geschieden, worüber die Nachwelt noch oft und mit hoher Verehrung von ihm sprechen wird. Als milder Regent, dem das Land Brasilien viel zu danken hat, indem er es erst auf den wahren Stand der Civilisation gebracht hat, durch Errichtung von Hochschulen und Sammlungen auf vielen Gebieten der Wissenschaften und des Erwerbes, verdankt ihm das Land die Aufhebung der Leibeigenschaft, beziehungsweise des Sclavendienstes, wodurch er sich allerdings bei den Farmern weniger Sympathien erfreute. Als er mit seiner Familie als Gefangener der Republik auf einem Kriegsschiffe das ihm zur zweiten Heimat lieb gewordene Land verliess, wählte der Verstorbene Paris zu seinem ständigen Aufenthalte, und trotz seiner 66 Jahre widmete sich derselbe ganz der Pflege seiner Lieblingsfächer. Als Gelehrter war sein Umgang mit Fachgenossen der eines Collegen und Freundes. Ihm war Europa der Sammelherd aller Wissenszweige, sein Erscheinen in Europa, das er nach allen Richtungen durchquerte, bot ihm reiche Gelegenheit, das passend Nützlich nur nach eigener Anschauung seinem Lande zuzuführen und nutzbar zu machen. Brasilien wird ihm erst später dafür Dank wissen.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Mittheilungen des Ornithologischen Vereins in Wien

Jahr/Year: 1891

Band/Volume: 015

Autor(en)/Author(s):

Artikel/Article: + Dom Pedro 285